

Landes-Musik-Fest wird ein gezupftes Bonbon

von Axel Engels am 22. September 2008 07:31 Uhr

**EMSDETTEN Alle Augen waren beim Landes-Musik-Fest am Samstag auf Emsdetten gerichtet. Alles was das Ohr und das Herz des Zupfmusiker-Fans beehrte gab es am Samstag in Stroetmanns Fabrik. Viele Stunden Musik, Workshops oder Notenstände zogen die Musikliebhaber an. Da bewunderte man die Spielkunst hunderter Musiker ebenso wie die meisterliche Handwerkskunst der vertretenen Instrumentenbauer.**



Instrumente im Angebot: Mandolinen konnten an den Ständen ausprobiert werden.

Dieser Tag war wirklich ein Tag der Begegnung, aus ganz NRW kamen Musiker jeglicher Couleur zusammen. Man fühlte sich sofort wie bei einem großen Familientreffen. Für das Mandolinen-Orchester Emsdetten und das Jugendorchester Magic Strings, geleitet von Karl-Heinz Keller und Gaby Kriens, war als Veranstalter das Landes-Musik-Fest des Bund Deutscher Zupfmusiker NRW in Stroetmanns Fabrik sicherlich ein absoluter Höhepunkt. Wie viel Arbeit in dieser perfekt organisierten Veranstaltung steckt, kann man allerdings nur ahnen. Vor vier Jahren war Rheine Zentrum des saitenbespannten Interesses, nun war es gelungen, solch eine hochkarätige und Renommee trachtige Veranstaltung nach Emsdetten zu holen.

## Modern statt antiquiert

Modern und keineswegs antiquiert spielten sich die zwölf Orchester in die Herzen des begeisterten Publikums, in einem wahren Konzertmarathon ging es von barocken Weisen wie Antonio Vivaldis "Concerto D-Dur" bis in moderne Film- und Popmusik wie bei John Miles "Music".

Und auch neuere Kompositionen wie die des Rheiner Komponisten Lars Wüllner "In the Land of Oz" fanden ein aufgeschlossenes Publikum.



Präsident des Bund Deutscher Zupfmusiker, Ingo Brzoska, mit Ute Schollmeier vom Mandolinenorchester und Gaby Krens vom Jugendorchester.  
Foto: Engels

## Hohes Niveau

Welch hohes Niveau die einzelnen Orchester besitzen, verwunderte nicht bei deren intensiven Vorbereitung auf dieses große Musikereignis. Über die umsichtige Aufnahme in Emsdetten freute sich ganz besonders Ingo Brzoska, Präsident des Bundes Deutscher Zupfmusiker (BDZ). Sein erster Besuch in Emsdetten war für ihn ein eindrucksvolles Erlebnis. Der intensive Kontakt der vielen Besucher trug sicherlich zu der fast familiären Atmosphäre bei.

Zupfmusiker des BDZ treffen sich auf vielen landesweiten Veranstaltungen und Konzerten, an diesem Tag konnte man beim Landes-Musik-Fest auch viele Gäste aus der Partnerstadt Hengelo begrüßen.

Wer das Jugend-Zupforchester unter dem Dirigat von Annika Lückebergfeld gehört hat, braucht sich um den Nachwuchs keine großen Sorgen zu machen. Hier zeigte sich die engagierte Grundlagenarbeit in den vielen Zupforchestern, Qualität und technische Brillanz kann hörbar auch junge Menschen begeistern und zu intensivem miteinander führen.



Das Landes-Zupforchester "Fidium Concentus" unter der Leitung von Prof. Dieter Kreidler.  
Foto: Engels

### **Das Konzert**

Als nach einem grandiosen Konzertbeitrag des Landes-Zupforchesters unter der feinsinnigen Führung von Prof. Dieter Kreidler und einer von ihm geleiteten Probe die Stunde des Abschieds nahte, war man ganz erfüllt von den vielen musikalischen Erlebnissen, den neuen Erkenntnissen aus den Workshops, den Begegnungen und Gesprächen. Solch eine hochkarätige Veranstaltung erlebt man selten. Dem Kulturleben Emsdettens hat das Mandolinenorchester mit dem Landes-Musik-Fest ein Bonbon geschenkt.